

Verhaltenskodex für Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht

- Nach dem Unterricht möglichst zügig umziehen bzw. duschen und dann direkt die Halle verlassen.
- Die Lehrerinnen und Lehrer sagen Trinkpausen an, wenn nötig.
- Kaugummis gehören in den Mülleimer, nicht auf den Hallenboden.
- Kein Schüler verlässt während des Unterrichts die Halle! Immer erst die Lehrerin oder den Lehrer informieren.
- Es ist funktionale Sportbekleidung zu tragen, d. h. „richtige“ Sportschuhe mit nichtfärbender Sohle, T-Shirt, Hose. Nicht erlaubt sind Straßenschuhe, Tops mit Spaghetti-Trägern, Jeans-Hosen usw... Funktionale Sportbekleidung beim Schwimmen ist ein Badeanzug. Alternativ kann auch ein Bikini getragen werden, insofern er der Schülerin erlaubt, an allen Schwimmdisziplinen (u. a. Startsprung, diverse Schwimmstile, Turmspringen, Tauchen, Rettungsschwimmen) ohne Einschränkungen teilzunehmen.
- Aus Sicherheitsgründen darf kein Schmuck getragen werden: Ketten, Armbänder, Ohrringe, große Ringe, Piercings. Ausnahme sind kleine Ohrstecker.
- Brillenträger sollten nach Möglichkeit Kontaktlinsen oder Sportbrillen tragen.
- Wertsachen sind vor Unterrichtsbeginn der Sportlehrerin oder dem Sportlehrer zu übergeben.
- Schülerinnen und Schüler, die im Anschluss an eine „Bewegte Pause“ Sportunterricht haben, dürfen sich in der Pause nicht in den Umkleidekabinen aufhalten.
- Das Schießen eines Handballs, Basketballs oder Volleyballs mit dem Fuß ist untersagt. Sollte ein Ball dabei einen „Totalschaden“ erleiden, so muss dieser vollwertig ersetzt werden.
- Benutztes Material wird sorgfältig behandelt und nach dem Gebrauch ordentlich an seinen Platz zurückgelegt bzw. gestellt. Achtung: Bälle werden nicht in den Ballwagen geworfen, sondern gelegt!

Die Sportfachkonferenz hat diesen Verhaltenskodex am 01.06.2011 beschlossen,

Pascal Michelis (Fachobmann Sport)